



## Riesige Waschmaschinenwand nimmt Formen an

**ENDINGEN** (fgr) – Am vergangenen Samstag trafen sich 20 Helfer der Badenfahrt-Bar «Färbi» auf dem Lindenhof in Unterendingen, um die an der Badenfahrt mehr als 100 benötigten Waschmaschinen vorzubereiten.

Unter der Leitung von Martin Wild wurden zum zweiten Mal Waschmaschinen präpariert. Dijenigen Maschinen, die in der sechsreihigen und über fünf Meter hohen Front in den oberen Reihen aufgestellt werden, mussten komplett ausgeschlachtet werden, damit sie nicht zu schwer sind. Die «Schlachtabfälle» werden weiterverwendet oder recycelt. So wurden zum Beispiel aus den ausgebauten Waschtrommeln mehrere Bartische geschweisst. In mehr als der Hälfte der Waschmaschinen wurde neues Leben eingebaut. Unter anderem werden einige Maschinen an der Badenfahrt – ohne laufendes Waschprogramm – drehen können. Zudem wird jedes Gerät individu-

ell beleuchtet sein und zum Teil zusätzliche Spezialeffekte vorführen können. Andere Maschinen werden kreativ dekoriert sein, sodass dem Betrachter auch mal zum Schmunzeln zumute ist. Viele der Besucher werden über die Vielfalt und die Kreativität der installierten Effekte erstaunt sein.

Die Front der «Färbi»-Bar wird nach einem ausgeklügelten Plan aufgebaut. Gemäss diesem Plan wurden die über 100 Waschmaschinen sortiert und entsprechend eingelagert, damit der Aufbau der Wand an der Badenfahrt reibungslos klappt. Bereits beim ersten Testaufbau wurde allen Helfern klar, dass die Waschmaschinenwand imposanter als geplant erscheinen wird. Besucher der Badenfahrt können sich bereits heute über den Anblick der beeindruckenden Wand, diverse Funktionen und visuelle Installationen an der Kronengasse 14 freuen.